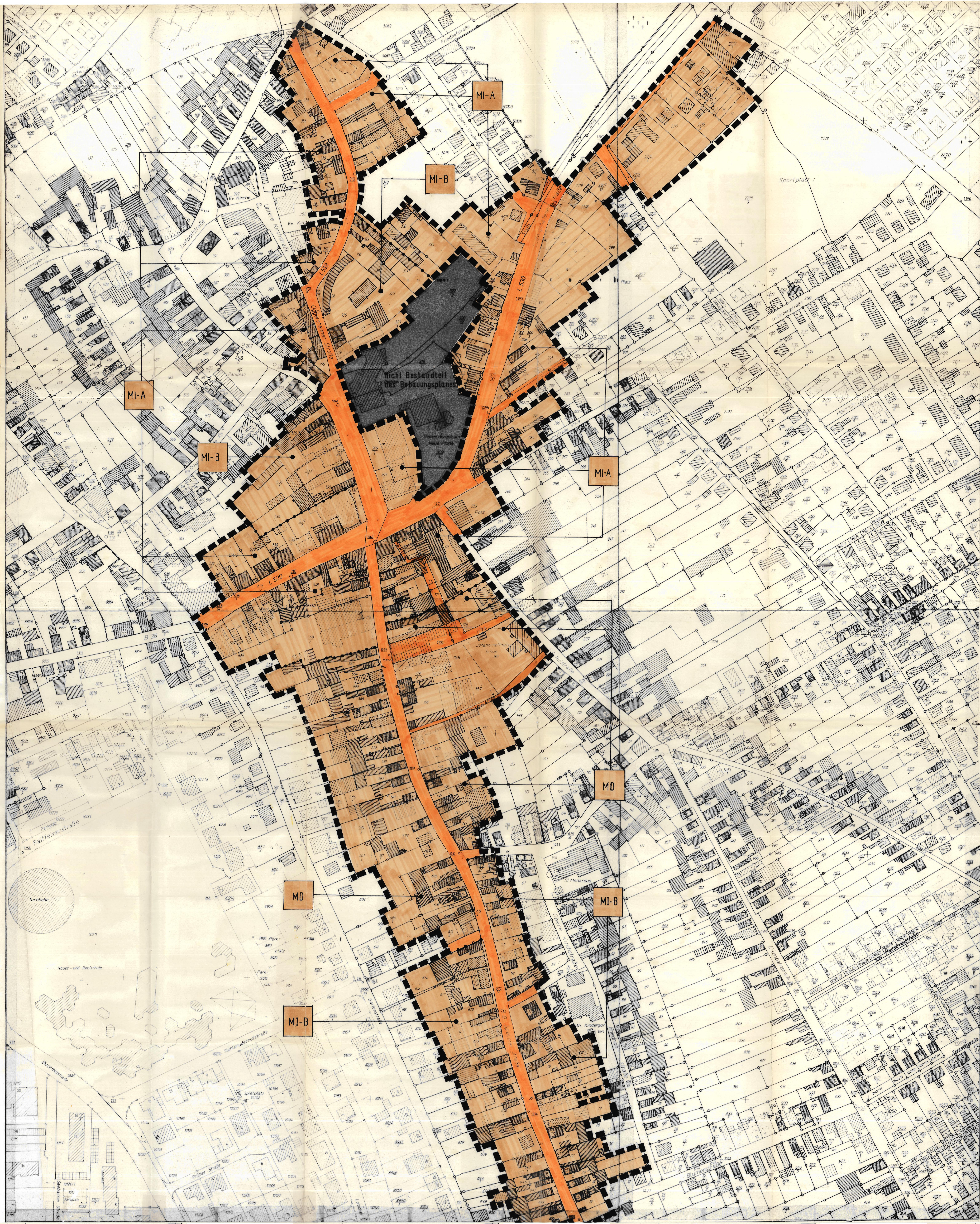




LEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB)

MD Dorfgebiet (§ 5 BauNBV)

MI Mischgebiet (§ 6 BauNBV)

VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr.11 BauGB)

Strassenverkehrsfläche mit Straßenbegrenzungslinien

BESTAND/ABGRENZUNGEN/SONSTIGE PLANZEICHEN/NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

Bestehende Gebäude

Bestehende Grundstücksgrenze mit Flußnr.

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

BAUPLANRECHTLICHE FESTSETZUNGEN
gemäß § 1 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) und der Baunutzungsordnung (BauNBV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132)

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

1.1 DORFGEBIET (MD)
(§ 5 BauNBV)

Nach § 1 Abs. 6 Nr. 1 BauNBV wird folgendes festgesetzt:

Die nach § 5 Abs. 3 BauNBV ausnahmsweise zulässigen Vergnügungsstätten werden nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

1.2 MISCHGEBIET (MI A)
(§ 6 BauNBV)

Nach § 1 Abs. 5 BauNBV wird folgendes festgesetzt:

Die nach § 6 Abs. 2 Nr. 8 BauNBV allgemein zulässigen Vergnügungsstätten werden nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

Nach § 1 Abs. 6 Nr. 1 BauNBV wird folgendes festgesetzt:

Die nach § 6 Abs. 3 BauNBV ausnahmsweise zulässigen Vergnügungsstätten werden nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

1.3 MISCHGEBIET (MI B)
(§ 6 BauNBV)

Nach § 1 Abs. 5 BauNBV wird folgendes festgesetzt:

Die nach § 6 Abs. 2 Nr. 8 allgemein zulässigen Vergnügungsstätten werden nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

Nach § 1 Abs. 6 Nr. 1 BauNBV wird folgendes festgesetzt:

Die nach § 6 Abs. 3 BauNBV ausnahmsweise zulässigen Vergnügungsstätten werden nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

Nach § 1 Abs. 10 BauNBV wird folgendes festgesetzt:

In dem im Plan mit MI B gekennzeichneten Bereichen sind Erweiterungen, Änderungen, Nutzungsänderungen und Erneuerungen der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe ausnahmsweise zulässig.

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F.d. Bekanntmachung vom 04.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) zuletzt geändert durch das Einigungsvertragsgesetz vom 23.09.1990 (BGBl. II, S. 685, 1122).

Baunutzungsverordnung (BauNBV) i.d.F.d. Bekanntmachung der Neufassung der Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132), zuletzt geändert durch das Einigungsvertragsgesetz vom 23.09.1990 (BGBl. II, S. 685, 1122).

Landesbauordnung (LBO) für Rheinland-Pfalz vom 28.11.1986 (GVBl. S. 307).

Landespflegegesetz für Rheinland-Pfalz (LPfLG) i.d.F. vom 05. 02.1979 (GVBl. S.36 - LG v. 14.06.1973 GVBl. S. 147 berichtigt GVBl. 1973 S. 284), letzte Fassung v. 27.03.1987.

Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBl. S.419), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22.07.1988 (GVBl. S. 135).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenvorordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991, I, S. 58).

GEMEINDE MUTTERSTADT BEBAUUNGSPLAN ORTSMITTE

Fertigung



VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)	am: 12.11.1991
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses (§ 2 Abs. 1 BauGB)	am: 21.11.1991
Bürgerbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)	am: 29.4.1992
Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 BauGB)	vom: 16.12.1991 bis: 24.01.1992
Beschlußfassung über Bedenken und Anregungen bei Anhörverfahren (§ 4 BauGB)	am: 23.06.1992
Annahmebeschluss	am: 26.11.1991
Auslegungsbeschluss (§ 3 BauGB)	am: 23.06.1992
Bekanntmachung über öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)	am: 23.10.1992
Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)	vom: 02.11.1992 bis: 09.12.1992
Eingegangene Bedenken und Anregungen	am: 23.03.1993
Beschluss über Bedenken und Anregungen bei öffentlicher Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)	am: 04.05.1993
Benachrichtigung der Einsender	am: 23.03.1993
Satzungsbeschluss (§ 10 BauGB)	am: 08.06.1993

Mutterstadt, den 08.06.1993

E. Adels
Bürgermeister

Mitteilung der Aufsichtsbehörde im Rahmen des Anzeigeverfahrens (§ 11 Abs. 3 BauGB)

Anzeige § 11 Abs. 3 BauGB
Gemäß Verfügung vom 12.08.1991, Az. 63/610-13
bestehen keine Rechtsbedenken
aufzugeben

Ludwigshafen, den 10.08.1993
Kreisverwaltung

Poppe, Samel
(Mutterstadt)

Vorstehende Satzung wird hiernit ausgefertigt:
Mutterstadt, den 6.9.1993

E. Adels
Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 11 Abs. 3 BauGB im Amtsblatt, Nr. 52... vom 24.09.1993... rechtsverbindlich geworden

Mutterstadt, den 30.09.1993

E. Adels
Bürgermeister

PLANNUMMER	102 x 118
BLATTGRÖSSE	ZUM MASSSTABE HIER BEZUG NEHMEN
ARCHITEKT / PLANER	PLANUNGSGEMEINSCHAFT WERKS ARCHitekten - STADTPLANER Dipl.-Ing. H. HENCK Dipl.-Ing. R. HOLTZ Dipl.-Ing. J. KROHN 6750 KRIESELRODEN - PARKSTRASSE 11 - (0631) 6904-55
MASSSTAB	1 : 1000
DATUM	SEPTEMBER 1991
GEÄNDERT	
BEARBEITER	fa
	NORD